

Multifunktions-Zeitrelais

MFT SU22S, MFT SU22P



MFT SU22S

- 7 Funktionen, 7 Zeitbereiche
- Multispannung:
12 ... 240 VAC / DC
- 2 Ausgangskontakte

Funktionen

- E** Einschaltverzögert
- E** Einschaltverzögert - Variante mit Steuerkontakt als Öffner
- A** Ausschaltverzögerung
- I2** Impulsverlängerung mit Steuerkontakt
- W2** Ausschaltwischend
- E1** Einschaltverzögert mit Steuerkontakt
- I1** Impulsbegrenzung spannungsgesteuert
- B2** Blinker pausebeginnend

Zeitbereich

Einstellbar von 0,05 s ...100 h

Ausgangsrelais

1 Wechsler potentialfrei

250 VAC 8 A

Anzeigen

- Grüne LED ON: Versorgungsspannung liegt an
- Grüne LED blinkt: Anzeige Zeitablauf
- Gelbe LED ON/OFF: Stellung des Ausgangsrelais



MFT SU22P

Versorgungsspannung

12 ... 240 VAC/DC -10% +10%

48 ... 63 Hz, 100% Einschaltdauer, IEC Klasse 1c

Bestellangaben

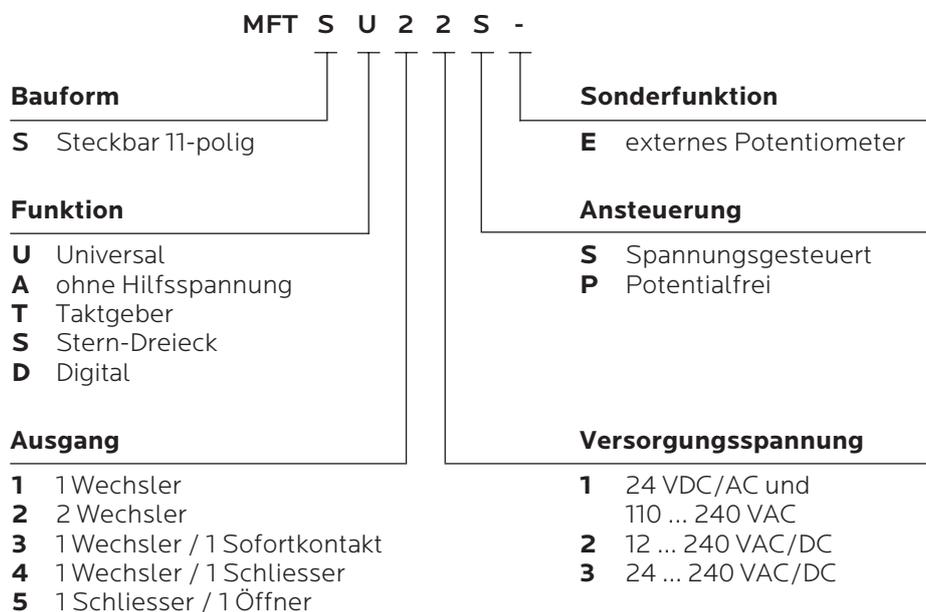
Selectron® MFT	Artikel-Nr.
MFT SU22S	41140010
MFT SU22P	41140012
(Bestellangaben siehe Kapitel 1)	

Multifunktions-Zeitrelais

MFT SU22S, MFT SU22P

Technische Daten	MFT SU22S	MFT SU22P
Nennverbrauch		
12 ... 240 VAC/DC	6 VA / 2 W	
Steuerkontakt / Spannungsgesteuert		
Parallelschaltung von Lasten möglich	ja	nein
Parallele Mindestlast	1 VA oder 0,5 W	–
Spannungsabhängigkeit:	Potential zwischen Anschluss 2 und 5 muss 90% der Versorgungsspannung betragen	Potentialfreier Steuerkontakt zwischen Anschluss 6 und 7
Leitungslänge zwischen Anschluss 2 und 5:	10 m oder Kapazität <10 nF	–
Leitungslänge zwischen Anschluss 6 und 7:	–	10 m oder Kapazität <10 nF
Widerstand	>1 MΩ (Kontakt K2 offen)	–
Ruhestrom Parallellast:	ca. 2 mA bei Kontakt K2 offen	–
Genauigkeit		
Grundgenauigkeit	±1% vom Skalenendwert	
Wiederholgenauigkeit	±5 ms oder <0,5%	
Einstellgenauigkeit	<5% vom Skalenendwert	
Temperatureinfluss	≤0,01% / °C	
Spannungseinfluss	–	
Reaktionszeiten		
Ansprech-/Rückfallzeit K1	max. 60 ms / 30 ms	
Reaktionszeit K2	max. 30 ms	
Min. Impuls-Pausenzeit K2	AC 100 ms / DC 50 ms	
Wiederbereitschaftszeit	max. 100 ms	

Typenschlüssel



Multifunktions-Zeitrelais

MFT SU22S, MFT SU22P

Funktionsbeschreibungen

E - Einschaltverzögert

Nach Anlegen der Versorgungsspannung U (K1 geschlossen) beginnt die eingestellte Zeit t zu laufen (grüne LED U/t

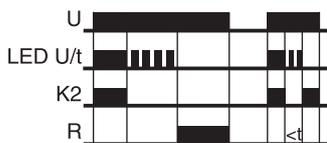


blinkt). Nach Ablauf der Zeit t (grüne LED U/t leuchtet) zieht das Ausgangsrelais an (gelbe LED leuchtet). Dieser Zustand bleibt, bis die Versorgungsspannung U (K1 geöffnet) unterbrochen wird.

Wird die Versorgungsspannung U vor Ablauf der Zeit t unterbrochen, wird die bereits abgelaufene Zeit gelöscht und mit dem nächsten Anlegen der Versorgungsspannung U (K1 geschlossen) erneut gestartet.

E - Einschaltverzögert - Variante mit Steuerkontakt als Öffner

Die Versorgungsspannung U muss ständig am Gerät anliegen (grüne LED U/t leuchtet). Mit dem Öffnen des Steuer-



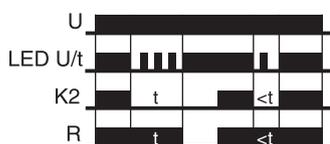
kontaktes K2, beginnt die eingestellte Zeit t zu laufen (grüne LED U/t blinkt).

Nach Ablauf der Zeit t, zieht das Ausgangsrelais an (gelbe LED leuchtet).

Wird der Steuerkontakt K2 vor Ablauf der Zeit t geschlossen, wird die bereits abgelaufene Zeit gelöscht und mit dem nächsten Zyklus erneut gestartet.

A - Ausschaltverzögert

Die Versorgungsspannung U (K1 geschlossen oder fix angeschlossen) muss ständig am Gerät anliegen (grüne LED

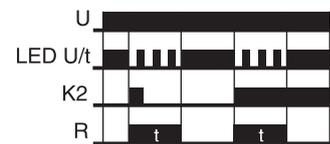


U/t leuchtet). Mit Schliessen des Steuerkontaktes K2 zieht das Ausgangsrelais R an (gelbe LED leuchtet). Wird der Steuerkontakt K2 geöffnet, beginnt die eingestellte Zeit t zu laufen (grüne LED U/t blinkt). Nach Ablauf der Zeit t (grüne LED U/t leuchtet) fällt das Ausgangsrelais ab (gelbe LED leuchtet nicht).

Wird der Steuerkontakt K2 vor Ablauf der Zeit t (grüne LED U/t leuchtet) erneut geschlossen, wird die bereits abgelaufene Zeit gelöscht und mit dem nächsten Zyklus erneut gestartet.

I2 - Impulsverlängerung mit Steuerkontakt

Die Versorgungsspannung U (K1 geschlossen oder fix angeschlossen) muss ständig am Gerät anliegen (grüne LED U/t

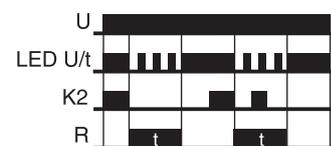


leuchtet). Nach Schliessen des Steuerkontaktes K2 zieht das Ausgangsrelais R an (gelbe LED leuchtet) und die eingestellte Zeit t beginnt zu laufen (grüne LED U/t blinkt). Nach Ablauf der Zeit t (grüne LED U/t leuchtet) fällt das Ausgangsrelais ab (gelbe LED leuchtet nicht).

Der Steuerkontakt K2 kann während des Zeitablaufs beliebig geschaltet werden. Ein weiterer Zyklus kann erst gestartet werden, wenn der gerade abgelaufene Zyklus abgeschlossen wurde.

W2 - Ausschaltwischend

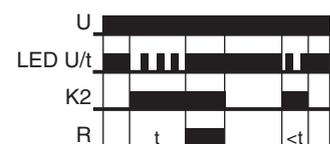
Die Versorgungsspannung U (K1 geschlossen oder fix angeschlossen) muss ständig am Gerät anliegen (grüne LED U/t



leuchtet). Das Schliessen des Steuerkontaktes K2 hat keinen Einfluss auf die Stellung des Ausgangsrelais R. Mit dem Öffnen des Steuerkontaktes K2 zieht das Ausgangsrelais an (gelbe LED leuchtet) und die eingestellte Zeit t beginnt zu laufen (grüne LED U/t blinkt). Nach Ablauf der Zeit t (grüne LED U/t leuchtet) fällt das Ausgangsrelais ab (gelbe LED leuchtet nicht). Der Steuerkontakt K2 kann während des Zeitablaufs beliebig geschaltet werden. Ein weiterer Zyklus kann erst gestartet werden, wenn der gerade ablaufende Zyklus abgeschlossen wurde.

E1 - Einschaltverzögert mit Steuerkontakt

Die Versorgungsspannung U (K1 geschlossen oder fix angeschlossen) muss ständig am Gerät anliegen (grüne LED



U/t leuchtet). Mit dem Schliessen des Steuerkontaktes K2 beginnt die eingestellte Zeit t zu laufen (grüne LED U/t blinkt). Nach Ablauf der Zeit t (grüne LED U/t leuchtet) zieht das Ausgangsrelais R an (gelbe LED leuchtet). Dieser Zustand bleibt aufrecht, bis der Steuerkontakt K2 geöffnet wird. Wird der Steuerkontakt K2 vor Ablauf der Zeit t geöffnet, wird die bereits abgelaufene Zeit gelöscht und mit dem nächsten Zyklus erneut gestartet.

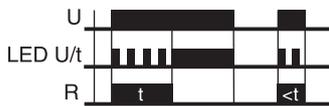
Multifunktions-Zeitrelais

MFT SU22S, MFT SU22P

Funktionsbeschreibungen

I1 - Impulsbegrenzung spannungsgesteuert

Mit dem Anlegen der Versorgungsspannung U (K1 geschlossen) zieht das Ausgangsrelais R an (gelbe LED leuchtet) und

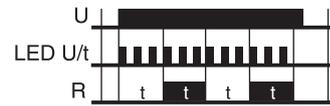


die eingestellte Zeit beginnt zu laufen (grüne LED U/t blinkt). Nach Ablauf der Zeit t (grüne LED U/t leuchtet) fällt das Ausgangsrelais ab (gelbe LED leuchtet nicht). Dieser Zustand bleibt aufrecht, bis die Versorgungsspannung (K1 geöffnet) unterbrochen wird.

Wird die Versorgungsspannung vor Ablauf der Zeit t unterbrochen, fällt das Ausgangsrelais ab. Die bereits abgelaufene Zeit wird gelöscht und mit dem nächsten Anlegen der Versorgungsspannung erneut gestartet.

B2 - Blinker pausebeginnend

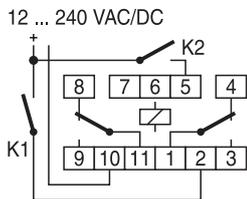
Mit dem Anlegen der Versorgungsspannung U beginnt die eingestellte Zeit t zu laufen (grüne LED U/t blinkt). Nach



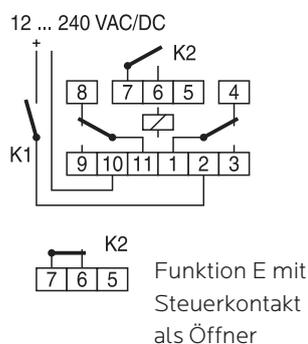
Ablauf der Zeit t zieht das Ausgangsrelais R an (gelbe LED leuchtet) und die eingestellte Zeit t beginnt erneut zu laufen. Nach Ablauf der Zeit t fällt das Ausgangsrelais ab (gelbe LED leuchtet nicht). Das Ausgangsrelais wird solange im Verhältnis 1:1 angesteuert, bis die Versorgungsspannung unterbrochen wird.

Anschluss

MFT SU22S

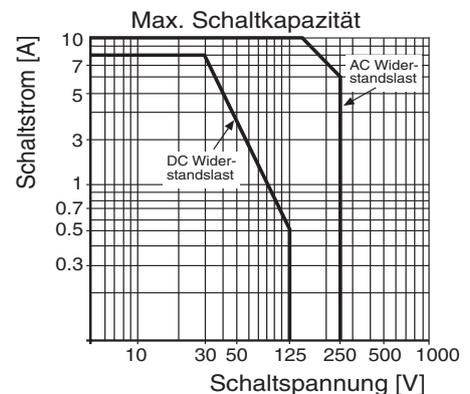


MFT SU22P



Lastgrenzkurve

MFT SU22S, MFT SS22P



Abmessungen

